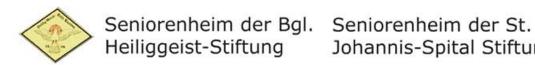


Der Seniorenstift



Johannis-Spital Stiftung





Das kostenlose Informationsmagazin des Seniorenstifts Stadt Passau

Inhalt / Impressum

Inhalt:

Vorwort	Seite	3
St. Martin - Fest – Bgl. Heiliggeist Stiftung	Seite	6
Russischer Frauenchor - Bgl. Heiliggeist Stiftung	Seite	7
Nikolausfeier - Bgl. Heiliggeist Stiftung	Seite	8
Christkindlmarkt - Bgl. Heiliggeist Stiftung	Seite	10
Weihnachtsfeier - Bgl. Heiliggeist Stiftung	Seite	13
Nikolausfeier – St. Johannis Spital Stiftung	Seite	14
Christkindlmarkt - St. Johannis Spital Stiftung	Seite	15
Adv. Beisammensein - St. Johannis Spital Stiftung	Seite	16
Weihnachtsfeier - St. Johannis Spital Stiftung	Seite	17
Tag der offenen Tür - St. Johannis Spital Stiftung	Seite	18
Wintergarten - St. Johannis Spital Stiftung	Seite	20
Weiterbildung im Seniorenstift Stadt Passau	Seite	20
Gesundheitsecke	Seite	21

 α

Impressum:

Der Seniorenstift ist ein kostenloses Informationsmagazin für Bewohner, Angehörige und Interessierte der Seniorenheime Bgl. Heiliggeist-Stiftung und St. Johannis Spital Stiftung Passau.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Horst Matschiner, Werkleiter Seniorenstift Stadt Passau,

Rindermarkt 10, 94032 Passau

Horst.matschiner@passau www.seniorenstift-passau.de

Ausgabe: Winter 2008/2009

Anzeigen und Gestaltung: Radka Torzillo

Redaktion: Heimleitung, Verwaltung und Bewohner

Bgl. Heiliggeist Stiftung und St. Johannis Spital Stiftung

Druck: Druckerei Simon

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Freunde des Seniorenstifts Stadt Passau,

schon wieder ist ein Jahr wie im Flug vergangen. Zu Beginn des neuen Jahres 2009 sind wir annähernd voll belegt. Bereits in den letzten Monaten des alten Jahres ist es uns gelungen, die Belegung des Heimes auf durchschnittlich 95 % zu steigern. Auf diese ausgezeichnete Belegung können wir stolz sein! In meinen Augen ist sie nämlich ein sichtbarer Beweis dafür, dass unsere beiden Seniorenheime gerade aufgrund der hervorragenden Pflege aber auch wegen des liebevollen Umgangs mit unseren Bewohnern so gut angenommen werden.

Aus diesem Grund möchte ich mich bei allen Beschäftigten unseres Hauses für ihre hervorragende Arbeit und ihren unermüdlichen Einsatz bedanken. Egal in welchem Bereich, ob in der Pflege, der Hauswirtschaft oder der Küche, immer versuchen wir auf die Bedürfnisse unserer Bewohner einzugehen. Auch im Neuen Jahr werden wir weiterhin versuchen, immer das Beste zu geben.

Zum Neuen Jahr wünsche ich allen Bewohnerinnen und Bewohnern aber auch allen Freunden unseres Hauses beste Gesundheit und die Erfüllung all Ihrer Wünsche.



Horst Matschiner



Œ

Johann Kirchberger Patriching 29, 94034 Passau Tel: 0851/54249 Fax: 0851/753413 www.schreinerei-kirchberger.de info@schreinerei-kirchberger.de Haus / Innentüren = Insektenschutz = Parkett / Kork verlegen u. schleifen = Balkone

Vorwort

Liebe Heimbewohnerinnen und Heimbewohner, sehr geehrte Angehörige und Betreuer, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

wir begrüßen gerade das neue Jahr 2009 und wie immer am Jahresanfang wollen wir auf das vergangene Jahr zurückblicken und Danke sagen. Danke für die 366 Tage voller Vertrauen, dass wir uns gegenseitig gaben. Es war ein Geben und Nehmen. Wir reichten uns einander die Hand nicht nur als Zeichen einer Hilfestellung sondern als Zeichen einer Gemeinschaft. Und als solche lachten aber auch trauerten wir gemeinsam.

Danke für die Zusammenarbeit und für die Leistung, die jeder Einzelne gebracht hat.



Angelika Neulinger Heimleitung Bgl. Heiliggeist Stiftung



Sonja Stadler Heimleitung St. Johannis Spital Stiftung

 ω

Neujahrsrezept:

Man nehme 12 Monate, putze sie sauber von Neid, Bitterkeit, Geiz, Pedanterie und zerlege sie in 30 oder 31 Teile, so dass der Vorrat für ein Jahr reicht. Jeder Tag wird einzeln angerichtet aus 1 Teil Arbeit und 2 Teilen Frohsinn und Humor. Man füge 3 gehäufte Esslöffel Optimismus hinzu, 1 Teelöffel Toleranz, 1 Körnchen Ironie und 1 Prise Takt. Dann wird die Masse mit sehr viel Liebe übergossen. Das fertige Gericht schmücke man mit Sträußchen kleiner Aufmerksamkeiten und serviere es täglich mit Heiterkeit.

Katharina Elisabeth Goethe, Mutter v. Johann Wolfgang von Goethe

Geburtstagskinder

Bgl. Heiliggeist Stiftung

Dezember 2008

Prestel Paula Wolf Georg

Januar 2009

Aulinger Emma
Balcerek Marianne
Dorfner Sophie
Kirchhoff Gerhard Dr.
Koller Juliane
Pell Hildegard
Prüller Margareta
Schneider Ingeburg
Schulz-Darnutzer Lucia Ongah
Simon Brigitte
Rode Hildegard

Februar 2009

Fuchs Caroline
Kollinger Barbera
Kraushaar Maria
Kurschatke Aloisia
Latzke Anna-Luise
Michl Therese
Monkowski Ursula
Pichel Eleonora
Rosenberger Maria Margarete
Scherbel Emilie
Wittmann Rosina

St. Johannis Spital Stiftung

Dezember 2008

Emmert Hildegard Fellner Rosa Kreul Walter Paßberger Rosa Steimle Charlotte

Januar 2009

Eckstein Martha Wittmann Thea

Februar 2009

Donaubauer Anna
Hainz Antonia
Heller Elfriede
Lang Margarethe
Müller Gertrud
Pelinka Maria
Penker Katharina
Schafhauser Karoline
Schulz Bronislava

ശ

"Nenne dich nicht arm, weil deine Träume nicht in Erfüllung gegangen sind; wirklich arm ist nur, der nie geträumt hat."

Marie von Ebner-Eschenbach

প্ত Freud und Leid

Den Geburtstag feiert man, solange man ihn feiern kann.
Wer älter wird, der staunt darüber, wie alles ging so schnell vorüber.
Der Jugend unbeschwerte Zeit, war'd bald Vergangenheit.
Und später, in den vielen Jahren hat man dann soviel erfahren.
Darunter manche Freud, doch auch so manches Leid.
Freud und Leid sind wie Brüder, kehren zu uns immer wieder.

Dass wir damit fertig werden, ist des Menschen Los auf Erden.

(Verfasser unbekannt)

Seniorenheim

Geburtstagskränzchen

Am Montag, den 17.November 2008 fand wieder eines unseren schönen Geburtstagskränzchen statt. Unser Musiker, Herr Franz Fuchs, stimmte uns mit wunderschönen Liedern ein. Die ehrenamtliche Verwaltungsrätin Hildegunde Brummer beschenkte die Bewohnerinnen und Bewohner mit kleinen persönlichen Geschenken und kleinen Leckerein. Wir freuen uns schon wieder auf das nächste Fest

im Hl. Geist.



CB

St. Martin - Fest

Am Montag, den 10.November 2008 wurde im Bgl. Heiliggeist St. Martin gefeiert. Dieser schöne Umzug wurde wie jedes Jahr von den Kindern des Städtischen Kindergartens – unseren Nachbarn gestaltet.

Die Kinder bastelten viele bunte und wunderschöne Lampions. Sie zogen durch unseren Speiseraum und durch die Pflegebereiche. Bei unseren Bewohnerinnen und Bewohnern wurden wieder schöne Erinnerungen wach. Sie sangen auch mit den Kindern das "St. Martinslied" mit. Ein herzliches Dankeschön an die

Kindergärtnerinnen und die Kinder, dass Sie unseren Bewohnern mit dieser Veranstaltung ein schönes Geschenk machten.





Russischer Frauenchor "Kalinka"

Am 13. November besuchte uns der Deutsch-Russische Frauenchor " Kalinka". Es wurden wunderschöne deutsche und auch russische Weihnachtslieder und Heimatmelodien gesungen. Die 10 Damen trugen eine bunte russische Tracht und wurden von einem Musiker mit Ziehharmonika begleitet. Als Attraktion brachten die Damen des Chores selbstgebackene russische Spezialitäten mit. Die kleinen Kuchen waren mit Gemüse, Fleisch und Rosinen gefüllt. Diese kleinen Kuchen



schmeckten uns sehr gut. Es war ein schöner gelungener Abend. Wir hoffen, dass der Chor "Kalinka" bald wieder bei uns vorsingt.

 α

Caffecorner im Heiliggeist Spital

Seit Jahren erhält das Seniorenwohnheim Heiliggeist Spital eine regelmäßige Spendenausschüttung der Sparkasse Passau aus Mitteln des PS-Sparens. Die Spendenübergabe wurde mit der offiziellen Eröffnung einer Kaffeecke verbunden. Viele Heimbewohner hatten schon länger den Wunsch geäußert, nach einem Kaffeeautomaten im Hause. Gemeinsam mit der Fa. Schubert, dem Caterer im Heiliggeist Spital, und der Fa. Tchibo wurde nun vom

Seniorenstift Stadt Passau als Hausherr eine gemütliche Kaffeecke im Wohnbereich des Heimes verwirklicht.



Die Herausgabe der Heimzeitung wird von der Sparkasse Passau unterstützt.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.

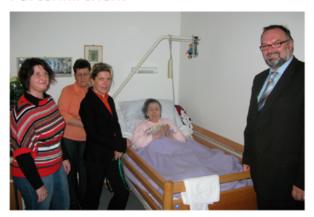
➡ Sparka: Passau

Fair. Menschlich. Nah.

Ein Prosit auf die Jubilarin Frau Theresia Fehmberger

Am 27. November 2008 feierte Frau Fehmberger Ihren 101. Geburtstag. Die ehemalige Schneiderin ist eine der ältesten Passauerinnen und wohnt seit 1999 in der Bürgerlichen Heiliggeist Stiftung. Zu Ihrem Geburtstag wurde Frau Fehmberger auch von Oberbürbermeister Jürgen Dupper besucht. Das Stadtoberhaupt gratulierte Frau Fehmberger im Namen der Stadt. Die Jubilarin ist eine sehr gläubige Frau, war sogar drei Mal in Rom, um Papst Johannes Paulus II sehen zu können.

Frau Fehmberger reiste auch mehrmals in die Alpen nach Garmisch-Partenkirchen.



C/3

Nikolaus bum, bum der Nikolaus geht um

Am Montag den 8. Dezember 2008 besuchte uns im Bürgerlichen Heiliggeist der Hl. Nikolaus und Knecht Ruprecht. Der Hl. Nikolaus hatte wie jedes Jahr eine wunderschöne Robe an und einen langen weißen Bart. Er besuchte alle Bewohnerinnen und Bewohner in den Wohnbereichen und beschenkte sie mit einem gut gefüllten Nikolaussäckchen.





Bgl. Heiliggeist Stiftung

Dem Anlass entsprechend waren die Tische mit Nüssen und roten Äpfel dekoriert. Die musikalische Umrahmung gestaltete Frau Rosner mit den Flötenkindern. Es wurden Gedichte über den Nikolaus sowie Weihnachtslieder gesungen.

Lieber Nikolaus hoffentlich kommst Du nächstes Jahr wieder zu uns. Wir würden uns sehr freuen!







Verabschiedung von Elena Kraushaar im Heiliggeistspital

Dieser Tage wurde Frau Elena Kraushaar nach langjähriger Berufstätigkeit als Küchenkraft im Seniorenheim Heiliggeist Spital in die Ruhephase der Altersteilzeit verabschiedet. Frau Kraushaar begleitete das Altenheim seit rund 13 Jahren und war so ein fester Bestandteil nicht nur des Küchenpersonals.

Der Werkleiter des Seniorenstifts Stadt Passau, Herr Horst Matschiner, der Küchenleiter, Herr Jens Bartl, die Vorsitzende des Personalrats, Frau Brigitte Schlapps und alle Kolleginnen und Kollegen bedankten sich für das große Engagement der vergangenen Jahre mit einem Blumenstrauß und einem Stehempfang. Auch die Be-

wohner ließen es sich nicht nehmen sich von "Ihrer Elena" zu verabschieden. Wir wünschen Frau Kraushaar einen erfüllten Ruhestand und bedanken uns herzlich für die harmonische Zusammenarbeit der vergangenen Jahre.



Gemeinsame Spazierfahrt zum Passauer Christkindlmarkt

Am 11. Dezember spazierten die Bewohner/innen und einige Mitarbeiter zum Christkindlmarkt. Warm eingepackt in Decken, gingen wir an den Buden vorbei. Der eine oder andere kaufte sich Mandeln oder sogar ein Buch. Als krönenden Abschluss tranken die Bewohner/innen einen kräftigen Heidelbeerglühwein und aßen eine Bratwurst. Als Andenken dieses Besuches bekamen alle ein kleines Lebkuchenherz vom Seniorenstift. Zufrieden und wohlgenährt spazierten wir wieder nach Hause. Wir freuen uns schon wieder auf den nächsten Christkindlmarkt am Domplatz.













Das Sanitätshaus Aktuell ek



Partner Ihrer Gesundheit!

Inkontinenz- und Stoma-Versorgungen

Hilfsmittel zur Rehabilitation, Kranken- und Altenpflege

Für Ihre Füße! Bequemschuhe, Diabetesadaptierte Fußbettungen

Für Ihre Beinel Kompressions-Strümpfe, Stützstrümpfe, u.v.m.





Josef-Großwald-Weg 1 94036 Passau Tel. 0851 / 988 28-0 Fax 0851 / 988 28-28

Passau Pocking Vilshofen Osterhofen Waldkirchen

Weihnachtsfeier im Bgl. Heiliggeist Stift

Am 19.Dezember 2008 fand wie jedes Jahr unsere Weihnachtsfeier in der wunderschönen St. Anna Kapelle statt. Unsere Bewohner freuten sich schon sehr, dieses Fest zu feiern. Die Tische wurden schön mit Weihnachtsschmuck dekoriert. Die Krippe und das Jesu- Kindlein durften auf dieser Feier nicht fehlen. Ein wunderschöner Weihnachtsbaum, geschmückt mit roten Kugeln, machte unser Fest unvergesslich. Wir durften auch unseren Oberbürgermeister Jürgen Dupper herzlich begrüßen, der mit einer schönen Ansprache für unsere Einrichtung diese Feier noch festlicher gestaltete. Unseren Bewohnerinnen und Bewohner schmeckte das Weihnachtsmahl ausgezeichnet.

Frau Hildegunde Brummer schenkten jeder/m Bewohnerin und Bewohner ein kleines Weihnachtsgeschenk. Die musikalische Umrahmung wurde von Herrn Professor Ritter und den Passauer Blechbläsern gestaltet. Wir hoffen, dass wir auch nächstes Jahr unsere Weihnachtsfeier so festlich feiern dürfen wie heuer.











Seniorenheim

Die Weihnachtszeit beginnt

In der Weihnachtsbastlerei gibt es bei uns nur Leckerei ... mit Weihnachtspunsch und Stolen wurden unsere Heimbewohner kurz vor dem 1. Advent zum gemeinsamen Basteln eingeladen. Nicht nur für die eigenen Zimmer sondern auch für das ganze Haus wurden Weihnachtsgestecke angefertigt.



C/3

Diamantenhochzeit im Seniorenheim

Am 12. November 2008 durfte das Ehepaar Kreul auf 60 gemeisame Jahre zurück blicken . Denn so lange war es her, das Anna und Walter Kreul geheiratet haben. Lt. Herr Kreul ist es nicht so schwer so lange verheiratet zu sein: "Man muss ja nur die Richtige finden. Und das habe ich." Nochmals alles Gute.



Œ

Wir stoßen an

Happy Birthday hieß es kurz vor Weihnachten bei der Familie Steimle. Frau Charlotte Steimle, unsere Heimbewohnerin, feierte 12.Dezember 2008 ihren am 95. Geburtstag. Gemeinsam mit Bürgermeister Urban Mangold lies Familie Stemle Ihr Familienoberhaupt hoch leben. Auch von uns nochmals: "Alles Gute zum Geburtstag."



"Seniorenheim voller Musik"

Auch so könnte am 6. November das Thema des Tages heißen. Eine Gruppe Schüler der Musikschule Passau unter Führung von Karin Duscher besuchte an diesem Nachmittag das St. Johannis Spital und führte ihre Stücke vor. Die Heimbewohner des Hauses konnten klassische Stücke z. B. von W. A. Mozart, J. Offenbach oder J. S. Bach hören. Schüler der Musikschule spielten Klavier, Akkordeon und Flöte. Aber auch der Gesang kam nicht zu kurz. Zwei Sängerinnen interpretierten selbst ganz schwere Stücke mit ausgezeichneter Bravur. Es war ein schöner musikalischer Nachmittag und der nächste Termin lässt nicht nicht lange auf sich warten.







Œ

Die erste Kerze brennt...

Am 29. November war es so weit. Am Samstag vor dem 1. Advent, wurde vom Pfarrvikar Fröschl der Adventskranz eingeweiht und von uns alle Adventslieder gesungen. Wir feierten unsere Adventsfeier.

In einem wie immer schön eingedeckten Speisesaal duftete es nach Glühwein, Weihnachtsstollen und Tannenzweigen. Der seit Tagen weihnachtlich dekorierte Speisesaal verlieh diesem Fest schon die richtige Atmosphäre.

... nur noch die "letzten" 3 Kerzen anzünden und Weihnachten ist da...







Seniorenheim

Nikolausfeier

Der "Batl-lige" Nikolaus kam am 4. Dezember ins Haus. Natürlich begleitet durch seinen immer gerechten Helfer Krampus.

Obwohl Bewohner eines Seniorenheimes längst keine Kinder sind, war das kindliche Augenleuchten nicht zu übersehen. Und man kann es jedes Jahr auf Neues behaupten: "Im St. Johannis Spital hat Krampus nie zu tun und in den Säckchen des Nikolaus verbergen sich nur gute Sachen." Mit süßen Geschenken und einer richtigen Nikolausmusik – gespielt durch Gottfried Wölfl - kamen alle in die wohltuende Nikolausstimmung. An diesem Nachmittag bekamen Bewohner des Heimes auch ein anderes Nikolausgeschenk. Karl Abelein kam ins Haus um einen Scheck der Sparkasse zu übergeben. Für diese großzügige Gabe bedanken wir uns herzlich. Nach diesem gelungenen Nachmittag wünschen wir uns nur noch - Auf Wiedersehen im Dezember 2009.













St. Johannis Spital Stiftung

Lust auf Weihnachten?

Auf diese Frage und auf eine Einladung des e. a. Verwaltungsrats Hans Öller zum Passauer Christkindlmarkt konntendie Bewohnerdes St. Johannis Spitals nicht anders als mit einem lautem "JA" antworten. Zahlreiche Bewohner und Mitarbeiter besuchten den Weihnachtsmarkt, bummelten

durch die Buden und genossen die weihnachtliche schneefreie Atmosphäre am Domplatz. Zum Schluss ließ es sich keiner eine ½ Meter Wurst entgehen. Da sie durstig macht und es zu der Weihnachtszeit gehört, tranken manche nicht nur einen Glühwein. Danke.









OB



5.5 NO 1921-00







Seniorenheim

"Adventliches Beisammensein"

...das stand an unseren Informationstafeln. Was sich an dieser Veranstaltung am 10. Dezember eregnen sollte wurde zunächst nicht verraten.

Nicht immer entspricht das geschriebene auch der Wahrheit doch diesmal war es anders. Es war wirklich "adventlich".

Eine beeindruckende Stimme von Sopran Christine Osterberger begleitet am Klavier durch die uns gut bekannte Barbara Dorsch und die verschiedensten Weihnachtsgeschichten, gelesen durch Paul Osterberger. Das war das Programm an diesem Nachmittag. Das Wort "Programm" ist hier aber unpassend, denn die Gefühle, die wir am Abend mitnahmen sind nicht programmierbar.

Danke, für die neue Idee. Danke für die hohe Professionalität und Qualität der Darbietung. Und natürlich danke für den improvisierten Chor der Bewohner. Diese Vorstellung werden wir uns sicherlich auch in diesem Jahr nicht entgehen lassen.







WEISS BAU GMBH

VORNHOLZSTRASSE 84a · 94036 PASSAU

TELEFON 0851/93161-0 TELEFAX 0851/93161-30

E-MAIL: J.Weiss-Bau-Passau@t-online.de



St. Johannis Spital Stiftung

Frohe Weihnachten

Ohne Schnee und ohne Eisglätte dafür aber mit viel weihnachtlicher Stimmung feierten Heimbewohner der St. Johannis Spital Stiftung am 16. Dezember 2008 Weihnachten. In einem festlich dekorierten Speisesaal trafen sich zu diesem Anlass nicht nur Bewohner des Hauses, sondern auch viele Freunde des Seniorenheimes, Ehrengäste, Angehörige und Mitarbeiter der Einrichtung. Ein Dankeschön geht an Bürgermeister Dr. Jungwirth für seine Worte. Danke an e. a. Verwaltungsrat Hans Öller, der wie immer aus vollem Herzen sprach. Auch Werkleiter Horst Matschiner überraschte mit seinem gefühlsvollen Gedichtswunsch.

Für die besinnliche Stimmung sorgte die musikalischer Umrahmung, Marlene Kraft und Michael Brunnbauer. Die besondereS Weihnachtsatmosphäre war nach diesem Fest auch noch in den nächsten Tagen zu spüren. Na dann "Frohe Weihnachten"!





Wir sind Tag und Nacht, Samstag uns Sonntag, jederzeit für Sie erreichbar!

Telefon: (0851) 75 69 90 In Passau / Vilshofenerstraße 49

In Obernzell / Klosterweg 22



Wir lassen Sie nicht allein mit Ihrer Trauer. Wir helfen Ihnen würdevoll Abschied zu nehmen.

BESTATTUNGSINSTITUT



Herzlich Willkommen

www.seniorenstift-passau.de





Programm zum Tag der offenen Tür

Ab 10.00 Uhr:

 Die Heimleitung führt Interessierte durch das Seniorenheim.

10.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr:

 Kaffee und Kuchen im Speisesaal.

11.00 Uhr:

 Oberbürgermeister Jürgen Dupper sowie die Heimleitung und Werkleitung stellen sich Ihren Fragen im Speisesaal.

12.00 - 13.00 Uhr:

 Möglichkeit, ein Mittagessen im Speisesaal einzunehmen.

16.00 Uhr:

- Ende der Veranstaltung

Laufend zwischen 10.00 und 16.00 Uhr wird für alle Interessierten angeboten:

- kostenloses Blutdruckmessen,
- Bestimmung des Blutzuckerwertes,
- Errechnung des BMI durch eine Altenpflegefachkraft im Eingangsbereich
- Information über Heimkosten,
- finanzielle Eigenbeteiligung der Bewohner und ein persönliches Beratungsgespräch für jedermann im Büro der Heimleitung
- Soziale Betreuung im neu errichteten "Wintergarten" (3. Stock): zum Anschauen aber auch zum Mitmachen

Wir freuen uns über Ihren Besuch und stehen Ihnen gerne für Auskünfte zur Verfügung: Seniorenstift Stadt Passau, Rindermarkt 10 - 12, 94032 Passau, Tel.: 0851 / 851 67 11

Weiterbildung im Seniorenstift

Weiterbildung im Seniorenstift Stadt Passau

Im Februar 2007 bekamen wir, Helga Grobauer (St. Johann) und Michaela Köck (Bgl. Heiliggeist Stift) die Möglichkeit, uns Weiterzubilden. Unser Lerngebiet umschloss die Gerontopsychiatrische Pflege. Mit viel Eifer vertieften wir den einfühlsamen Umgang mit gerontopsychiatrisch veränderten Bewohnern und versuchen nun, das erlernte in beiden Heimen mit Unterstützung unserer Kollegen umzusetzen! Deswegen bedanken wir uns noch auf diesem Wege bei allen Kollegen, die uns in der Fort - und Weiterbildungszeit unterstützt haben und vor allem der Werkleitung Herrn Matschiner und den beiden Heimleitungen Angelika Neulinger und Sonja Stadler, dass sie uns dieses ermöglicht haben! Wir hoffen, dass wir im Sinne aller Bewohner handeln und noch viel im Umgang mit gerontopsychiatrisch veränderten Bewohnern beitragen können! In diesem Sinne hoffen wir auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

im Bild:
v. links n.r
Horst Matschiner,
Werkleiter,
Michaela Köck,
Helga
Grobauer



രു

Unser neue Wintergarten und die Renovierungsarbeiten

Die Arbeiten zur Einrichtung eines Wintergartens und die Komplettrenovierung zweier Pflegezimmer sind fast abgeschlossen. Am Tag der offenen Tür kann die gelungene Baumaßnahme von allen Interessierten besichtigt werden. Wir bedanken uns bei allen betroffenen Bewohnerinnen und Bewohnern für ihr Verständnis. Auch die beteiligten Baufirmen und

Planern gilt unser Dank für die professionelle Arbeit.



















Die 10 häufigsten Anzeichen bei Schlaganfall

Jeder Schlaganfall ist ein lebensbedrohlicher Notfall. Die beste Behandlung kann nur in den ersten drei Stunden erfolgen. Wenn Sie bei sich oder bei einem Angehörigen ein Schlaganfall - Anzeichen bemerken, sollten Sie sofort unter Telefon 19222 den Notarzt rufen.

Folgende Anzeichen sind alarmierend:

Sehstörungen

- Plötzliche Sehstörung, besonders auf einem Auge.
- Stark eingeschränktes Sehfeld mit reduzierter räumlicher Wahrnehmung
- Doppelbilder

Lähmung, Taubheitsgefühl

- Lähmung oder Taubheit einer Körperseite, besonders eines Armes, Beines oder im Gesicht.
- · Lähmung rechts häufig mit Sprachstörung.

Schwindel mit Gangunsicherheit

- Plötzlich eintretender Dreh- oder Fallschwindel und Gangunsicherheit, Verlust von Gleichgewicht oder Koordination.
- Führt häufig zu Stürzen.

Sehr starker Kopfschmerz

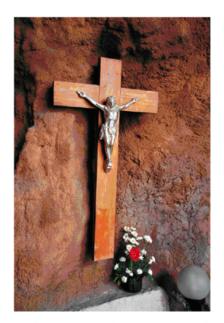
- Auch mit Übelkeit und Erbrechen einhergehend.
- · Der Schmerz betrifft den gesamten Kopf.

Sprach-, Sprachverständnisstörung

- Plötzlicher Verlust der Sprechfähigkeit oder Schwierigkeiten, Gesprochenes zu verstehen.
- Häufig in Verbindung mit einer Lähmung meist auf der rechten Körperseite.

verfasst von Angelika Neulinger

Wir verabschieden uns



Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

Bgl. Heiliggeist Stiftung

Michaelis Franziska Schafft Franziska Schön Emma Waas Therese Œ

St. Johannis Spital Stiftung

Aholinger Gerda Fellner Katharina Gründler Georg Josenhans Peter Dr. Schräder-Buchholz Elisabeth

Œ

Warum...warum?

Warum diese Schmerzen? Warum...warum? Wenn ich an die Toten denke und an die Leiden, dann renne ich an Rätsel, stoße mit dem Geheimnis zusammen. Dann kann ich vornehmen, zu vergessen oder nicht weiterzudenken oder so zu tun, als ob. Aber so lange ich bei Verstand bin und ein Herz habe, wird es mir nachgehen. Und wenn dann die Stunde kommt, da ich selbst hinein muss in die Nacht, bleibt mir nichts anderes mehr als Hinnahme.

Ich wollte, in dieser Stunde könnte ich beten, könnte zu Gott rufen: "Warum hast du die Sonne gelöscht, die du selbst entzündet hast?" Und ich bin sicher, dann werde ich mit dem Herzen Dinge erfahren, die ich mit dem Verstand nicht erklären kann.

Phil Bosmans

Bgl. Heiliggeist Stiftung St. Johannis Spital Stiftung 20.01.2009 Geburtstagskranzerl 15.01.2009 Geburtstagskranzerl 28.01.2009 12.02.2009 Musikantenstadl Geburtstagskranzerl 11.02.2009 Geburtstagskranzerl 20.02.2009 Faschingsfeier 18.02.2009 20.03.2009 Faschingsfeier Starkbierfest 04.03.2009 Starkbierfest 26.03.2009 Geburtstagskranzerl 14.04.2009 25.03.2009 Deku Moden -Geburtstagskranzerl (Ausstellung und Verkauf von Seniorenkleidung)

Terminänderungen werden rechtzeitig mitgeteilt.

 ω

"Niemand ist so arm, dass er nicht für einen noch Ärmeren ein Sonnenstrahl, ein Lebenslicht werden könnte. Niemand ist so reich, dass er nicht beides brauchte"

Hermann von Bezzel (1861 -1917)

 ω





BESTATTUNGSHAUS

KRODING

Bestattungen

Kroding 9 94107 Untergriesbach Tag-und-Nacht-Telefon: 0 85 93-9 32 13

Zweigstellen:

BREITENBERG

Bestattungen Kasberger Marianne und Johann Reischl Höpflbergstr. 1 94139 Breitenberg Tel. 08584-360

SCHÖNBERG

Bestattungen Kasberger
Margarete und Gerhard Gammertshofer
Marktplatz 22
94513 Schönberg
Tel. 08554-944811

WEGSCHEID

Bestattungen Kasberger Burgi und Konrad Öhler Marktstr. 8 94110 Wegscheid Tel. 08592-938493

TRAUERHAUS Passau

Bestattung und Begleitung

Söldenpeterweg 47 94036 Passau Tag-und-Nacht-Telefon: 0851-9663737